

Geschickt oder ungeschickt

Beweg dich in der Un-Enmdglütigkeit!
Was erwartest du vom leben?
Nichts ist bleibend, noch so weit –
es geht immer neu daneben!

Kaum hast du etwas schön sortiert,
kaum siehst du Ordnung und System,
bist du schon wieder umquartiert –
niemals hast du's ruhig, bequem.

Das macht stumpf, das ist fatal!
Wenn du sensibel bist ist's krass!
Wehr dich gedanklich und verbal –
Was überläuft ist stets das Fass!

Es darf nicht gut sein, wie's gemacht:
Nichts hält für eine Ewigkeit!
Dein Fleiß wird ständig ausgelacht –
du bist dir nie genug gescheit!

Doch wendest du dich einfach ab,
dann wird nur alles ganz verrückt!
Bring dich nur lieber voll auf Trab –
bleib froh in den April geschickt!

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)